

Liebe Polizeibeamtinnen und -beamte und Mitarbeiter in der Polizei, verehrte ehemalige Polizeibedienstete!

Sie lesen das geplante Programm der **Polizeiseelsorge im Erzbistum Paderborn** im Jahr 2022. 2021 mussten leider wieder einige unserer Seminare und Veranstaltungen wegen der Pandemie ausfallen.

Mittlerweile sind hoffentlich alle, nicht nur unserer aktiven Kolleginnen und Kollegen, sondern auch unsere Pensionäre geimpft, um zumindest einen gewissen Schutz zu gewährleisten. Ich denke, wir alle haben lernen müssen, einige schlimmer und einschneidender, mit Covid zu leben. So können wir nur hoffen, dass sich unser Leben wieder normalisiert und wir auch unsere **Polizeiseelsorge**-Veranstaltungen zukünftig durchführen können unter den jeweiligen Corona-Auflagen. Dass nach der Pandemie nicht mehr alles so sein wird wie vorher ist zu erwarten. Und vielleicht ist das auch gut so. Einige unserer lieb gewordenen Gewohnheiten werden wir vermissen, anderes gehört auf den Prüfstand, ob es jetzt noch zeitgemäß und sinnbringend ist. Schlimmer als diese Pandemie für die Menschheitsfamilie ist es vielleicht jetzt, die Chancen ungenutzt zu lassen, zum Beispiel unser menschliches Zusammenleben zu verbessern. Papst Franziskus nennt als anderes schlimmes Virus unserer Zeit das „Virus des Egoismus“, den es durch den „Antikörper der Solidarität“ zu bekämpfen gilt, denn wie viele sind in der Pandemie ärmer und bedürftiger geworden und wie viele auf Kosten der Menschheitsfamilie immer reicher. Sehen wir zu, dass wir aus der Pandemie lernen und uns als Christen und Menschen guten Willens einsetzen für ein besseres Miteinander, für unser Wertesystem, unsere Rechtsordnung und gegen die Feinde unserer Demokratie. Dazu will **Polizeiseelsorge** beitragen in ethischer Lehre in polizeilicher Aus- und Fortbildung, durch Seelsorge und Psycho-Sozialer Unterstützung und mit unseren Veranstaltungen. So beschäftigen wir uns 2022 mit den möglichen Lehren, die wir aus die-

ser Corona-Zeit ziehen könnten und sollten als Polizei, Gesellschaft und Kirche bei unseren Seminaren in unseren kirchlichen Bildungshäusern.

Das Harzseminar mit touristischen Anteilen widmet sich dieser Region und dem Polizeidienst staatsbürgerlich und berufsethisch. Unser mehrmals ausgefallenes Bundesseminar führt uns unter polizeilichen und gesellschaftlichen Fragestellungen in die Hauptstadt nach der Bundestagswahl. Im August soll dann auch wieder unser Wanderwochenende für Polizeibeamtinnen und -beamte mit ihren Partnern und -innen stattfinden wie auch die verschobene Polizeiwallfahrt nach Rom im Frühjahr für Polizistinnen und Polizisten aus ganz Deutschland.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen, für die Sie sich bitte bei Frau Nolte, unserer neuen Sekretärin in Paderborn, anmelden können.

Corona und seine Auswirkungen hat uns alle betroffen, die Flut 2021 viele Menschen in unserem Bundesland und in Rheinland-Pfalz. Grund für uns, auch den Kolleginnen und Kollegen in solchen Grenzsituationen durch Seelsorge und PSU beizustehen und gemeinsam aufzuarbeiten, damit niemand von uns auf der Strecke bleibt und leidet. Bei Bedarf melden Sie sich bei unseren evangelischen und katholischen Polizei seelsorgerinnen und -seelsorgern.

Die **Polizeiseelsorge der Erzdiözese Paderborn** dankt Ihnen, den Polizeibeamtinnen und -beamten der Bundesländer Niedersachsen, Hessen und Nordrhein-Westfalen für Ihren geleisteten Dienst in diesem Jahr und hofft, dass wir gemeinsam das neue Jahr positiv erleben können in unseren Begegnungen bei Gespräch, Begleitung und Seelsorge.

Wir wünschen uns alle ein coronafreies und zufriedenes Jahr 2022 mit Gottes Beistand und Hilfe auch für Ihren Dienst und Ihre Familien.

Ihre Polizeiseelsorger und
Msgr. Wolfgang Bender,
Polizeidekan u. Diözesanbeauftragter der Polizeiseelsorge

Fortbildungs-Seminare 2022:

(zu allen Seminaren und Freizeitveranstaltungen sind Polizeibeamtinnen und -beamte, Angestellte im Polizeidienst und Pensionäre eingeladen)

„Corona und Co. – Pandemien und andere Katastrophen und deren Auswirkungen auf Polizei, Kirche und Gesellschaft“

Der Ausbruch der Corona-Pandemie und nicht zuletzt auch das Hochwasser im Ahrtal und in NRW haben die Anfälligkeiten der modernen und globalisierten Welt gezeigt. Solche Katastrophen, so das Gefühl vieler, nehmen zu. Doch wie reagiert die Gesellschaft auf diese Herausforderungen?

Und: welche Auswirkungen haben diese Ereignisse auf die Institutionen Polizei und Kirche?

Diesen Fragen soll im Seminar nachgegangen werden.

- 10. – 14. Jan.** Kath. Bildungsstätte Elkeringhausen
- 16. – 20. Mai** Landvolkshochschule Hardehausen
- 7. – 11. Nov.** Bildungsst. M. Immaculata Paderborn
- 5. – 9. Dez.** Diözesanbilgs.haus Liboranium Paderborn

Motorradfahrerseminar

2. – 6. Mai in Wernigerode

mit staatsbürgerlichen-, sozial- und berufsethischen Inhalten zum Thema:

„Auseinandersetzung mit deutscher und europäischer Geschichte und Gegenwart am Beispiel des Harzes“.

Bundesseminar

4. – 9. September in Berlin

zum Thema: „Berlin - politisches, gesellschaftliches, polizeiliches und kulturelles Zentrum Deutschlands nach der Bundestagswahl 2021“, staatsbürgerliches-, sozial- u. berufsethisches Seminar

Kosten der Fortbildungsseminare

30 € pro Tag und Teilnehmer für Vollpension, die während des Seminars bezahlt werden. Für das Bundesseminar als gemeinsame Busreise für Übernachtung mit Frühstück pro Person im Einzelzimmer voraussichtlich 400 € plus Nebenkosten (Eintritte etc.). Anzahlung von 100 € bei Anmeldung.

Das Innenministerium NRW befürwortet eine Teilnahme gemäß RdErl. Vom 23.02.1999 – IV B 1 –3032 - H -. Für die Seminare kann im Rahmen des § 4 SurlV Sonderurlaub oder gemäß Art.11 der „Vereinbarung über die Wahrnehmung der katholischen Polizeiseelsorge im Land Nordrhein-Westfalen“ (Mbl. NW 1962, S. 1352) Dienstbefreiung beantragt und gewährt werden.

Freizeitangebot 2022:

- **Wallfahrt und Studienreise nach Rom vom 3. bis 8. April 2022**
mit Ihren Partnern/innen als gemeinsame Flugreise mit zahlreichen Besichtigungen und Führungen 1160 € im DZ und 240 € Zuschlag im EZ.
- **Wanderwochenende 26. – 28. August**
in der Egge ab Hardehausen mit Ihren Partnern/innen oder für Einzelteilnehmer. Teilnahmekosten 100 € pro Person für Halbpension plus Nebenkosten bei Eigenanreise.

Anmeldungen und Infos:

Polizeiseelsorge im Erzbistum Paderborn
Polizeidekan Msgr. W. Bender
Carl-Sonnenschein-Weg 6
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 05207/995937, Fax 05207/995968
oder Telefon 05251/1 25 1384

Bankverbindung:

für Anzahlungen: **Bank für Kirche und Caritas eG.**
IBAN DE87 4726 0307 0056 6098 02
BIC GENODEM1BKC



ERZBISTUM
PADERBORN



E-Mail: polizeiseelsorge@erzbistum-paderborn.de
www.polizeiseelsorge-erzbistum-paderborn.de



<http://polizeiseelsorge.org>
<http://nrw.polizeiseelsorge.org>
<http://nrw.polizeiseelsorge.org/hp647/Erzbistum-Paderborn.htm>
<http://nrw.polizeiseelsorge.org/hp530/HIMMELBLAU-alle.htm>

Unsere Polizeiseelsorger

1. Diözesanbeauftragter **Polizeidekan Msgr. Wolfgang L. Bender**
Carl-Sonnenschein-Weg 6 · 33758 Schloß-Holte Stukenbrock
Tel. 05207-995937, Mobil: 0170-3539896
E-Mail: polizeiseelsorge@erzbistum-paderborn.de
Behörden: LAFP Stukenbrock, KPB Herford, KPB Minden-Lübbecke, KPB Lippe, KPB Gütersloh, Herne u. Witten im PP Bochum, PP Bochum und PI Ost im PP Recklinghausen, KPB Unna, PP Dortmund, Autobahnpolizei im PP Dortmund und PP Hamm
2. **Diakon Hans-Joachim Bexkens**
Im Orketal 12 · 59955 Winterberg
Tel. 02981-6174, Mobil: 0171-7111625
E-Mail: hans-joachim.bexkens@polizeiseelsorge.org
Behörden: KPB Hochsauerlandkreis und Autobahnpolizei im Bereich Sauerland
3. **Pfarrer Johannes Insel**
Bahnhofstraße 40 e · 34414 Warburg
Tel. 05641-2368, Mobil: 0171-2830618
E-Mail: johannes.insel@polizeiseelsorge.org
Behörden: KPB Höxter und Autobahnpolizei im Bereich Höxter
4. **Diakon Klaus Krüger**
Antoniusstraße 3 · 33184 Altenbeken
Tel. 05251-184299, Mobil: 0170-7310914
E-Mail: klaus.krueger@polizeiseelsorge.org
Behörde: KPB Paderborn
5. **Pastor Thomas Kubsa**
Enneper Straße 124 · 58135 Hagen
Tel. 02331-403084, Mobil: 0162-2421859
E-Mail: thomas.kubsa@polizeiseelsorge.org
Behörden: PP Hagen und Autobahnpolizei im Bereich Südsauerland/Hagen
6. **Pfarrer Christoph Lange**
Rüblinghauser Straße 3 · 57462 Olpe
Tel. 02761-851980, Mobil: 0159-04249777
E-Mail: christoph.lange@polizeiseelsorge.org
Behörde: KPB Olpe
7. **Pfarrer Wilfried Loik**
Kampenstraße 61 · 57072 Siegen
Tel. 0271-2312627, Mobil: 0170-3838670
E-Mail: wilfried.loik@polizeiseelsorge.org
Behörde: KPB Siegen-Wittgenstein
8. **Pfarrer Hubert Maus**
Mackebenstraße 17 · 33647 Bielefeld-Brackwede
Tel. 0521-5848270, Mobil: 0176-20256582
E-Mail: hubertmaus@t-online.de
Behörde: PP Bielefeld
9. **Pfarrer Henner Pohlschmidt**
Bonifatiusweg 1-5 · 59955 Winterberg
Tel. 02981-9273250, Mobil: 0171-2728026
E-Mail: henner.pohlschmidt@polizeiseelsorge.org
Behörde: KPB Soest, Ehu Dortmund

Katholische Polizeiseelsorge

im



ERZBISTUM
PADERBORN

– Dienst der Kirche in der Polizei –



Programm 2022